

Die nachfolgende Übersicht zeigt drei Veränderungen im Wettkampfbetrieb für das Jahr 2023 auf. Das Thema World Ranking und World Label Meetings wurde bereits mehrfach über leichtathletik.de kommuniziert und ist bereits sehr gut angelaufen.

Die beiden anderen Punkte ergeben sich aus Entscheidungen der Mitgliederversammlung bzw. auf Erwirken durch die DLV-Regelkommission.

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an: [wettkampfororganisation@leichtathletik.de](mailto:wettkampfororganisation@leichtathletik.de).

## World Ranking & World Label Meetings

---

- ▲ Informationen zum World Ranking sowie den World Label Meetings finden Sie hier: <https://www.leichtathletik.de/service/wettkampfororganisation/world-athletics-meetings>
- ▲ Bitte folgende Vorgaben von World Athletics beachten:
  - Anmeldung:
    - bis spätestens 60 Tage vor der Veranstaltung – anschließend keine Anmeldung als Ranking-Meeting mehr möglich (Vorgabe WA)
  - Straßenläufe:
    - Int. Vermessung der Strecke (durchgeführt durch einen A-/B-Grad Vermesser)
  - Verbandsaufsicht:
    - Anwesenheit einer offiziellen Verbandsaufsicht (Einteilung zumeist durch DLV)

## DLO §7.3 – Disziplinen 7-Kampf WJ U18

---

- ▲ Um einheitliche Ergebnisse für die Qualifikation zu internationalen Meisterschaften und eine einheitliche Deutsche Bestenliste zu generieren, ist es notwendig, eine identische Form des Mehrkampfes in der WJ U18 auch national durchzuführen. Daher bedarf es einer Änderung der vierten Disziplin (von bisher 100 m zu 200 m) des 7-Kampfes in der weiblichen Jugend U18.
- ▲ Disziplinen 7-Kampf WJ U18:
  - 100m Hürden, Hochsprung, Kugelstoßen, **200m (NEU)**, Weitsprung, Speerwerfen, 800m.

## IWR TR9.2 Nat. Bestimmung – Gemischte Wettkämpfe

---

- ▲ Gemischte Wettbewerbe zwischen männlichen und weiblichen Teilnehmer:innen sind normalerweise nicht erlaubt.
- ▲ Ausnahmen dieser Regel gelten gem. IWR für folgende Punkte:
  - Laufwettbewerbe von 5.000m und länger
    - Wenn nicht genügend Athlet:innen des einen oder beider Geschlechter teilnehmen, um die Durchführung getrennter Läufe zu rechtfertigen.
    - Solche Läufe sind in keinem Fall durchzuführen, wenn dadurch Schrittmachen oder Unterstützen von Athlet:innen eines Geschlechts durch Athlet:innen des anderen Geschlechts ermöglicht wird.
  - Technische Wettbewerbe
    - Männer und Frauen können parallel auf einer oder mehreren Anlagen durchgeführt werden
    - Getrennte Wettkampflisten sind zu führen
    - Ergebnisse sind getrennt nach Geschlechtern zu veröffentlichen.
    - Regeln TR 25 ff sind weiterhin zwingend zu beachten
- ▲ Werden in den anderen Fällen gemischte Wettbewerbe durchgeführt, können diese Ergebnisse nicht in die nationalen und internationalen Bestenlisten aufgenommen werden und somit auch nicht als Qualifikationsleistung anerkannt werden.
- ▲ **NEU: Abweichende Regelungen können bei Veranstaltungen, die nicht als World Ranking Competitions offiziell angemeldet sind und somit ohne jeglichen internationalen Qualifikationscharakter stattfinden, getroffen werden. In der Ausschreibung ist weiterhin auf gemischte Wettkämpfe und die möglichen Konsequenzen hinzuweisen.**